

Der grosse Abfall vom Glauben

Jahwe, der HERR, tut nichts, ohne seinen Plan, seinen Knechten, den Propheten, zu offenbaren. Amos 3.7.

Auch für unsere Zeit gibt es Warnungen. In La Salette warnte die Gottesmutter, 1846, **Rom wird den Glauben verlieren und zum Sitz des Antichristen werden.**

Papst Leo XIII. berichtete von seiner Vision, am 13. Oktober 1884, über ein Gespräch zwischen dem HERRN und Satan.

Satan prahlte: "Ich kann deine Kirche zerstören".

Unser HERR: „Du kannst? Dann geh und tue es“.

Satan: „ Um das zu tun, brauche ich Zeit und Macht“

Unser HERR: "Wieviel Zeit? Wieviel Macht?"

Satan: „75-100 Jahre, und mehr Macht über diejenigen, die sich meinem Dienst unterwerfen“.

Der HERR: „**Du bekommst diese Zeit und die Macht**“

Der HERR verwies aber auch darauf, dass die Kräfte des Guten nicht hilflos diesem Kampf gegenüber stehen und Satan eine Niederlage erleben werde.

1984 waren Macht und Zeit abgelaufen. Satan hat eine Schlacht gewonnen. Satan regiert im Vatikan. **Die Päpste haben ihr Gelübde gebrochen, und die Kirche, nach den Wünschen Satans geändert. Die Bischöfe waren als Erfüllungsgehilfen tätig. Die Strafen sind im Krönungseide der Päpste festgelegt. Sie wurden alle mit dem Bann des Ausschlusses belegt.**

Der Apostel Paulus beschreibt die Zeichen der Endzeit: „ Er (der Gesetzlose) wird alle, die verloren gehen, betrügen und zur Ungerechtigkeit verführen; **sie gehen verloren, weil sie sich der Liebe zur Wahrheit verschlossen haben, durch die sie gerettet werden sollten.**

Darum schickt ihnen Gott eine Macht, die sie irreführt, so dass sie die Lüge glauben. Denn alle sollen gerichtet werden, die nicht der Wahrheit geglaubt, sondern der Ungerechtigkeit gedient haben“. 2.Th.2.8-12.

Die Beschreibung des hl. Paulus ist zutreffend und bezeugt die Allwissenheit Gottes. Das bedeutet:

Sie werden gerettet durch das Messopfer. „Weil das heilige Messopfer dasselbe Opfer ist wie das Kreuzesopfer, ist es das vollkommenste Opfer. Durch die heilige Eucharistie wird Gott die höchste Verherrlichung und Danksagung dargebracht; durch sie wird uns in vollkommener Weise die Vergebung der Sünden und die Gnaden Gottes erfleht“. (Katechismus) **Das Kreuzesopfer ist ein Akt der Liebe unseres Erlösers und wurde von Satans Erfüllungsgehilfen verboten.**

Darum schickte ihnen Gott eine Macht, die sie irreführt. Irreführt und mit dem Bann des Ausschlusses belegt, können sie ihren Verrat nicht erkennen.

Aus Liebe machte er sie darauf aufmerksam, dass sie von Satan geprüft werden. Sie haben die Prüfung nicht bestanden und bestehen trotzig auf ihren lästerlichen Verbrechen. Sie erkennen nicht, dass das Verbot des heiligen Messopfers, die Unterschlagung des Krönungseides, die Änderung der Bischofsweihe usw., die Trennung vom HERRN bedeutet. **„Denn ich bin das Lamm Gottes und kann nicht dorthin kommen, wo Satan seine Spuren hinterlassen hat“.** (DG, Bd. XII, Seite 177)

Der grosse Abfall vom Glauben erfolgte, wie die Gottesmutter sagte, in Rom. Die Häresie ersetzt die göttliche Lehre. Die Nachfolge von den Aposteln ist unterbrochen.

Bei den unierten Kirchen gibt es Bischöfe, die unstrittig in der Nachfolge der Apostel stehen, weil sie dem HERRN treugeblieben sind. Mit ihrer Hilfe sollte eine Papstwahl durchgeführt werden und die Rückkehr, zur tridentinischen Ordnung, möglich sein. Die Gläubigen müssen tätig werden. Gebetsgruppen und Pressearbeit sind erforderlich. **Bitte prüfen Sie, welchen Beitrag Sie leisten können.** Die Menschen müssen über die Kirche informiert werden. Wer sich vor den Sekten schützen will, muss prüfen:

- 1. Wird die Unterschlagung des Krönungseides verurteilt?**
- 2. Wird die Gedächtnisfeier NOM, verurteilt?**
- 3. Wird die Papstlosigkeit anerkannt?** Dreimal JA, findet man in Europa vermutlich kaum.

Wer glaubt, bei einer Sekte, fruchtbringende, wahre Sakramente zu empfangen, irrt. Statt Gnaden zu erlangen, vermehrt er nur das Mass seiner schweren Schuld.

Hubertus Huber, hat sein Buch, **Katholiken-SOS**, ausführlich überarbeitet und neue Erkenntnisse verarbeitet. **Das Buch kann für 13,99 Euro, ab 20.3., beim Buchhandel ISBN 9783734780639 oder über unsere Website „katholiken-sos.com“ bestellt werden.**

Verschenken Sie das Buch an Ihre Freunde. Sie können es kostenlos auf unserer Website lesen.

Im Namen des HERRN, herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Spendenkonto: Katholiken-SOS Verlag, IBAN CH19 0024 8248 1764 2560 X (Euro)

Möge der Heilige Geist uns führen!

Katholiken-SOS Verlag, CH 9053 Teufen, den 2. Februar 2023 Lichtmess

Marquard von Gleichenstein, Vorstand

Copyright 2023 Katholiken-SOS Verlag, Autor: Hubertus Huber

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliches Zugänglichmachen

